

Produktname: AR- α 1B Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07191**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	60kDa

Antigen-Informationen

Genname	ADRA1B
Alternative Namen	ADRA1B; Alpha-1B adrenergic receptor; Alpha-1B adrenoreceptor; Alpha-1B adrenoceptor
Gen-ID	147.0
SwissProt ID	P35368
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem ADRA1B, hergestellt. Aminosäurebereich: 431–480

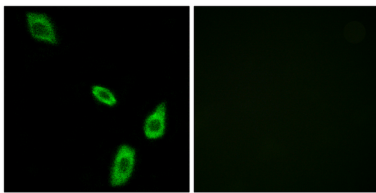
Hintergrund

Alpha-1-adrenerge Rezeptoren (α -1-ARs) gehören zur Familie der G-Protein-gekoppelten Rezeptoren. Sie aktivieren mitogene Reaktionen und regulieren Wachstum und Proliferation vieler Zellen. Es gibt drei α -1-AR-Subtypen: α -1A, -1B und -1D. Alle signalisieren über die Gq/11-Familie der G-Proteine, wobei die verschiedenen Subtypen unterschiedliche Aktivierungsmuster aufweisen. Dieses Gen kodiert für den α -1B-adrenergen Rezeptor, der nach Transfektion in NIH-3T3-Fibroblasten und andere Zelllinien eine neoplastische Transformation induziert. Daher wird dieses normale Zellgen als Protoonkogen identifiziert. Es besteht aus zwei Exons und einem einzelnen großen Intron von mindestens 20 kb, das die kodierende Region unterbricht. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Funktion: Dieser alpha-adrenerge Rezeptor vermittelt seine Wirkung durch Assoziation mit G-Proteinen, die ein Phosphatidylinositol-Calcium-Second-Messenger-System aktivieren., Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der G-Protein-gekoppelten Rezeptoren 1.

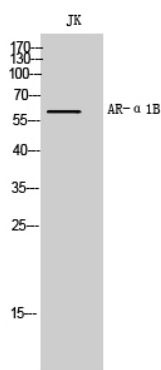
Forschungsbereich

Kalzium; Neuroaktive Ligand-Rezeptor-Interaktion; Kontraktion der glatten Gefäßmuskulatur;

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von LOVO-Zellen mit dem ADRA1B-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von JK-Zellen mit dem polyklonalen AR- α 1B-Antikörper